

Protokoll 9. Sitzung des 34. Studierendenrats am 04.03.2024



Ort: Hallischer Saal
Beginn: 18:45 Uhr
Ende: 00:20 Uhr

Sitzungsleitung: Musa Yilmaz
Protokollant*in: Artur Stock
Protokollversion: öffentlich

Inhalt

TOP 00 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung	2
TOP 01 Angestelltenbelange	2
TOP 02 Referent*innenbelange	2
TOP 03 Berichte der Sprecher*innen	3
TOP 04 Sprechstunde AKs, hastuzeit und Studierendenradio	3
TOP 05 Vorstellung Kandidierende + Auswahlverfahren	4
TOP 06 Gründung eines AK gewerkschaftliche Arbeit	6
TOP 07 Anträge und Diskussion	6
TOP 08 Wahl des Konzepts für die Hochschulwahl.....	8

TOP 00 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung

- Lesung der TO – keine Einwände

TOP 01 Angestelltenbelange

Elke: Anne auf Weiterbildung; Grundreinigung Steintor.

Patricia: Webseite ist aus dem Uni-Wlan erreichbar (Juhuuu); Gespräch mit ITZ, bis Hochschulwahl geplant; Antrag auf Mittelfreigabe 1700€ für Adobe (wiederkehrend).

1700€ für Adobe 19/0/0 angenommen Nächste Woche auf Weiterbildung.

Han: Anna leider schon weg; Hochschulinformationstag braucht Leute; 3.-4. 5. Freiwilligentag mit AK Kind Reparaturwerkstatt (am 4.), Botschafter für Webseite gesucht; Reflektor für neue SPK-Fotos bestellt; Antrag neue Werbemittel, ist Teurer geworden; Textmarker auch, Alternativen dazu: Günstigere – Nachhaltigere – Buntstifte – Bamusbesteck – Papierfächer – Trinkhalm. Diskussion: - Lasergravur auf Besteck und Trinkhalme eher unpraktisch – Textmarker echt überflüssig – Fächer cool – Besteck cooler. Hans Einschätzung: Buntstifte am coolsten, recyclet naja, günstigerer sehr neon (gut?), Trinkhalm persönlicher Eindruck – Besteck echt praktisch – Fächer auch aus eigener Erfahrung. Jonah: Fächer aus Papier ist nicht sehr robust.

Musa: Wie viel davon?

Han: Eins, Besteck teurer, kleine Mengen auch. Stimmungsbild: Fächer 7 – Besteck 16 – 5 Buntstift.

1900€ für Besteck - 19/0/1 angenommen :)

TOP 02 Referent*innenbelange

Moritz: Gespräch über Hochschulfinanzierung und Junges Wohnen steht an.

Robin: Unigremien schlafen; Senatssitzung steht an; Anwesenheitskontrolle-Survey geht voran, gibt auch welche in Vorlesungen (darf es eigentlich nicht geben)

Florian: COA planung wird verteilt, auch wenn er bald ausscheidet; Folgeausschreibung geschrieben; FSRs haben scheinbar andere Ansicht vom COA, vielleicht aufgrund schlechter Kommunikation im letzten Jahr (wurde vor der Sitzung besprochen); COA vielleicht an anderem Wochentag durchführen.

Robin: In der Besprechung mit den Fachschaften waren berechnigte Interessen vertreten, wie z. B. Den Heidecampus zu berücksichtigen, wobei das nicht von allen FSRs getragen wird. Beide Veranstaltungen zu koppeln wird aber nicht funktionieren. Alle FSRs werden aber mit dem Stura-Konzept angesprochen werden. Andere Veranstaltungen mit einbeziehen, die zeitlich nah liegen. Uniplatz-Straße kann aber gesperrt werden. Stimmungsbild Tage: Donnerstag 12 – Freitag 18 – Sonntag 12. Antrag Mittelfreigabe Veranstaltungstopf freigeben.

Abstimmung Veranstaltungstopf freigeben: 20/0/0 angenommen :)

Isabell: Hat Herr Braunroth vom USZ mitgebracht; Aus der Letzten Sitzung fragen klärbar; Dettlef Braunroth: In den Letzten Jahrzehnten wurde ohne Unterstützung von der Uni der Hochschulsport gestützt. Zwei ganze und zwei halbe Stellen werden finanziert, der Rest durch Einnahmen. Sportfeste werden eher eingekauft statt organisiert. Stura bisher letztes Jahr größter Förderer; Dieses Jahr ohne volle Förderung Hindernislauf nicht möglich. Robin: Wie geht es euch von Universitärer Seite generell? Er ist da offen für Kontakt. Dettlef: Letzte Jahre waren relativ schwer, aber Personell geht's bis 2026. Nachfolge steht auch an, neue Sporthalle, Ziegelwiese wird in Stand gehalten.

Lukas: - Details in Mail – War beim Amtsgericht wegen Mieterhöhungsklage, Statement geschrieben.
Rachel: Formulierungsvorschlag: Vorletzter Absatz fehlt ein Prädikat.

Abstimmung Statement Veröffentlichung: 18/0/2 angenommen :)

TOP 03 Berichte der Sprecher*innen

Vorsitz: Nextbike hat einen Deal vorgeschlagen, März – April 15 Minuten Freifahrten anbieten.
Diskussion: - Wollten das eigentlich platzen lassen – unklar, was unserer Teil vom Deal ist – 2 Minuten später Antwort bekommen – zeitlich knappe Promotion, eher April, Mai – Gutschein melden sich Studis halt an – diggi weiß ja nicht (nicht machen!) - Gutscheincode sus, keine Testphase – Januar gab es ein Treffen, aber nichts neues – Nextbike Datensicherheitstechnisch schwierig – breit ausdiskutiert, etwas frech. Jobst: Geb weiter, dass sie sich den Code wo hinstecken können; COA besprochen; Refarate getroffen, u. a. Workflow Days (Lange Nacht der Hausarbeiten); Gesundes Studium oder so; Flächenmanagement war da; Neue Öffentlichkeitsreferentin bestätigt; Mit IT beim ITZ; FZS; COA.

Finanzys: Auch bei COA, FZS gewesen; Commerzbank-Abkopplung der FSRs weitergetrieben.

Sozialis: Sozialdarlehen vergeben; Sonst Sammelabfrage für Mahnbescheide; Soziales Sprechis ab April neu besetzen + Stellvertretung (wegen Alkoholismus im näheren Umfeld und dessen Konsum im Stura, sowie Rücktritt aus dem Gremium bei allen).

FSR Koordination: COA-Treffen teilgenommen; Anwesenheitsregelung abgefragt.
Sitzungsleitung: Tagesgeschäft.

TOP 04 Sprechstunde AKs, hastuzeit und Studierendenradio

1. Hastuzeit: ASQs geplant, sonstige Planung. Elke: 11.3. nächste Sitzung? Wie viele? 10-12, bitte mit anderen im Haus absprechen.
2. AK alv - entfällt
3. AK Wohnzimmer: Frühjahrsputz steht an, HiT planung; Spieleabend.

4. AK Zivilklausel - entfällt

5. AK que(e)r einsteigen: Mail am 2.2. letzte vier Veranstaltungen als Rechnungen abrechnen, sind über 350€

1192€ freigeben aus Haushalt – 19/0/0 angenommen :)

6. AK Ökologie: Nix zu berichten

7. AK Studieren mit Kind: Alles cool.

8. AK Protest – entfällt

9. AK Inklusion - entfällt

10. AK Uni im Kontext: ASQ Wissenschaftskommunikation angeboten; Eingeladen zu Veranstaltungen; Sonstiges in Tischvorlage.

11. AK Kritischer Jurist*innen - entfällt

12. Studierendenradio: - schriftlicher Bericht – Indymedia enthüllungen besprochen, kontextualisiert; Hochbeet-Reihe gestartet (??); Mit hastuzet Newsletter Konzept besprochen

TOP 05 Vorstellung Kandidierende + Auswahlverfahren

Volkspark Eventgastronomie UG (Volkspark):

Von der Arbeiterschaft zwischen die Villen gesetzt; Lärmbelastungsprobleme beigelegt; Im Außenbereich starten, Stück für Stück andere Räume öffnen. Musik gestellt, Stura wird mit einbezogen in deren Auswahl.

Fragen: Zwei Punkte: Haushaltsplan keine Gegenüberstellung, Ticketpreisstruktur fehlt. (AW.: Im Beitext im Vorverkauf 6€ und Abendkasse 11€, keine Ahnung wie die Aufteilung aussieht, über Gastronomie querfinanziert.) Wie funktioniert die Awareness vor Ort? Wer, Wie, Wo? (AW.: Erfolgreichers Konzept; Mobiles Team bis 5 Leute und an Bar(s) und Einlass gekennzeichnete Mitarbeiter, Funkgeräte; Rückzugsraum im Obergeschoss, Abseits der Durchgänge.) Große Menschenmassen waren in letzten Jahren Probleme, gibt es da Massenmanagement? (AW.: Volkspark ist als Versammlungsort zugelassen und unbedenklich für große Mengen.) Wie sieht die Abreglung richtung Stoßzeiten aus, bei individuellem Club größeres Problem? (AW.: Außenbereich als Eingang dient als Puffer.) Habt ihr Vorschläge und Anregungen Richtung einbringen des Sturas? (AW.: Sind für eine Kooperation offen, Stände oder Lichtinstallationen, möchten dem Stura nichts vorschreiben).

Mary Gringer Events (div. Locations):

Hans Erdmann Gringer traf meine Mutter auf Party in der Palette. Verkaufsauffrau draus geworden. 15 Veranstaltungen pro Monat. Clubtur 22' geschmissen (nicht 23? vielleicht verheert). Kurze Wege (Shuttlebus), mehrere Clubs in Halle verteilt. Off-location im Anatomiehof mit AKW letztes Jahr. Regionale Acts und Bands, Flinta* Künstlerinnen. Schlangen aus letztem Jahr mit Vorprogramm bekämpfen. Längere Vorlaufzeit (als sonst i guess). Livestream soll durch die Clubs laufen. Countdown zur Clubtur zwischen der und der Immafeier (COA?). Kein Hallescher Club ist barrierefrei, Anregungen erwünscht. 4,6,8€ Vorverkauf, 6,8,10€ Abendkasse, wissen wie sich die Preise entwickeln. Community und Solitickets geplant. (Imagefilm fokus aufs Tanzen und Alkoholkonsum). Ausschlussklausel angesprochen (????).

Fragen: Einbindung Stura? (AW.: Flirtabend z.B. mit Stura als Briefkasten.) Welche TikTok Accounts waren gemeint? (Wir machen euch einen, aber meinte die der Clubs.) Rahmenprogramm im Finanzplan vorgesehen? (AW.: Ne ist getrennt, über Sponsoren finanziert).

Freizeit & Event GmbH (Kaufhof):

Veranstaltungen der letzten paar Jahre in Volkspart etc. miterlebt; Bietet neue Location die ungespielt ist; Konzept wurde von Sponsoren sehr befürwortet, gerade wegen der Location am Markt mit Platz. Eingänge sind verteilt und Haus ist barrierefrei. Inhaltlich werden die lokalen Betreiber aber auch einbezogen. Hat Kontakte für die Öffentlichkeitsarbeit, damit die Clubtour nicht nur sinnloses Besaufen ist.

Fragen: 500€ für Personal für 60 Mitarbeitende in einer Location eigentlich ohne Infrastruktur? (AW.: Rage-Festival hat Erfahrung mit Off-Locations, eigenes Inventar und Brauhaus schließen schon feste Mitarbeiter mit ein. Externe Anbieter helfen dann bei Garderoben etc.) Versprechen des Einbeziehens des Sturas? (AW.: Vor Ort wird sicherlich etwas möglich sein, was den Stura auch in einer ruhigeren Ecke B2B vernetzen lässt. Für Konzepte ist Zeit sich auszutoben.) Wie würde das Konkret funktionieren mit Floors, Lagerflächen oder so, Awarenesskonzept? (AW.: Das Kaufhaus wird schon irgendwie gefüllt und mit Licht ganz anders wirken. Abgegrenzte Bereiche gibt es auch. Awareness gibt es viele Möglichkeiten, QR Codes und Stationen, und sowieso mobile Mitbieter.) Silbersalz war grandios, wie viele Etagen wären das dann? (AW.: Erst mal Zwei, wenn wir merken es wird eng auch drei.) Wie soll das ganze Wasser und der Müll durch das Haus bewegt werden? (AW.: Müllreduzierung ist eingeplant, Wasser wird ebenfalls verteilt.) Gibt keinen Außenbereich, wie sieht es mit Rauchen aus und Nachtruhe? (AW.: Die lassen wir nicht einfach raus aus Sicherheit, Innenräume fürs Rauchen.) Wo gibts Luftschranken? (AW.: Nur nach draußen.) Wie sieht die Verwaltungssituation in der Umgebung aus, und wär das Haus für nächstes Jahr aus? (AW.: Wird nicht von Stadt verwaltet. Wäre nur dieses Jahr möglich, gibt Plan B für nächstes Jahr. Ist vor allem Pilotprojekt.) Wie sieht die Zusammenarbeit mit den Sponsoren aus? Wer, Wie? (AW.: Stadt selbst dabei, Stadtwerke, Anlaufstellen für Studis, Radiosender, Tageszeitung.) In Awarenesskonzept stand, dass Fachschaftsräte angesprochen werden, wurde das gemacht? (AW.: Vor zwei Jahren das erste mal Awarenesskonzept gehabt, war etwas neu. Optimistisch zur Zusammenarbeit in großer Runde) 6 Bühnen würden dann wie getrennt werden? (AW.: Mit Licht und Technischer Ausstattung abgegrenzt, weit genug von einander entfernt) Für Clubtour sehr Zentral, könnte man andere Locations mit anderen einbeziehen? (AW.: Andere Clubs können herkommen, aber das Haus ist das Highlight.) Sind Toiletten nicht mau? (AW.: Nur die die sie kennen, Personaltoiletten gibts noch, aber wird auch nochmal durchkalkuliert.)

Turm Halle (div. Locations):

2019 mit Stura und öfter mit FSRs Sachen organisiert; Clubtour mit Barhopping; Ab 17 Uhr, 21 Uhr Partybahn; Exklusivität aus Tischvorlage für andere Organisationen nachgefragt, schien zu gehen; Würfelwiese mit Schiff geplant; Musik wird lokal und divers gesourced mit Newcomerinnen, in Clubs werden bestimmte Musikrichtungen gefocust; 3-4/5-6/8-9€ Eintritt; Plattform für Künstler; Awareness ist Zentral, ein Safer-Space, Konsens-Definitionsformacht-Parteilichkeit, haben Schweißser dabei für physische Barrierefreiheit; Rückzugsräume für Flinta und Männern, Menstruationsprodukte und Nightline gewährleistet; Code-Phrase System, Türsteher mit Awarenesssteam abgesprochen; Marketing hat der Turm krass, Ticketverkauf kann unterstützt werden; Sponsoren wie Jägermeister; Retro-Clubfahrkarte mit Tasks für Abend, Bandanas für Shots, mobile Partywagen Off-Location mit

Dose die Muuuht (QR-Code am Boden); Stura einbinden mit Link zur Seite, Lichtenanlage.

Fragen: Wie macht man den Turm barrierefrei? (AW.: Hintertür ist barrierefreier, Rampen und Türsteher als Unterstützung) Was kostet die Partybahn? (AW.: 1000€ pro Abend, Sponsoring 2-3x so viel.) Gibts das Endlos noch? (AW.: Sind im Gespräch mit der Stadt, haben Plan B) Welche Sponsoren sind Hauptträger, wie werden andere Clubs eingebunden, und wie sieht es mit dem Andrang aus? (AW.: Andrang wird durch Bartour entschleunigt, Studis werden verteilt; Pia Krass angefragt, vier Zusagen von Bars; Sponsoren wollen erst den Zuschlag abwarten, GWG, HWG etc.) Welche Maschinen von Jägermeister? (AW.: Zapfhähne) Wie viel Turm 2019 ist in Turm 2024? (AW.: Geschäftsführung ist eine andere, im Wandel) Jede Location hat ein klares GO gegeben? (AW.: Alle 6) Wie ist der Ablauf in der Anbindung all der Locations? Würfelwiese ist ziemlich dunkel. (AW.: Bus und Bahn fährt regelmäßig; Würfelwiese wird mit Awareness bespickt sein, Licht wird berücksichtigt.) Miete? (AW.: Wird eingefordert) Wie kann sich der Stura selbst präsentieren? (AW.: QR Codes auf Tickets, Burggraben und Sturahaus, Medien stehen uns offen.)

- Diskussion wird auf später Verschoben.

TOP 06 Gründung eines AK gewerkschaftliche Arbeit

Antragsteller: Wollen aktives Team aufrecht erhalten. (im SPK besprochen). Diskussion: - Würde den Stura bereichern – in der GO sind die Aufgezählt, müssen wir die ändern? - Prozederevorschlag: Zwei Sprechis sind ja da, aber Geld ist nicht so schnell verfügbar – Antragsteller: Wollen vor allem aktive Anbindung an euch – Wie ist so der aktuelle Stand? - Antragsteller: Personalrat hat keine Studentische Vertreter, wollen sich aufstellen lassen, aber wer ist 5 Jahre angestellt, GEW, ver.di, freie Liste vertreten; Bundesweite Ebene ist gerade aktuell, u.a. zur Mindestlaufzeit. - Ist es Ziel eigene Gewerkschaften zu gründen? - Wäre sehr Utopisch, aber können und tun innerhalb der Gewerkschaften an Strukturen rütteln – inwieweit werden Azubis mit einbezogen? - Antragsteller: Bundesazubildendenjungen ist bewusst, aber Augenmerk erst mal auf Studis.

Abstimmung Änderung GO AK Antifa und Internationales raus, TVStud rein: 19/0/0 angenommen

Abstimmung Wahl Florian Schreiber und Vincent Rau als Sprecher bzw. Stellvertreter für AK TVStud: 19/0/0 angenommen

TOP 07 Anträge und Diskussion

1. Ein wahrer Held:

Vertreter der Theatergruppe: Theaterstück des gleichen Namens vortragen. Verbrechen wird erst erzählt und dann Verhalten wenn eins begangen wird gegenübergestellt. Gruppe selber nicht fest in Rollen verteilt sondern offen fürs Mitwirken. Finanzielle Unterstützung beantragt, weniger als letztes Jahr.

Fragen: Wofür werden die 1200€ benutzt? (AW.: Im Prinzip wird das Gleichmäßig aufgeteilt) Nee, finden wir doof (AW.: Wir können euch was raussuchen) Wir wollen die 400€ Posten, Miete und so!

(AW.: Könnt ihr haben :)) Gibt es wieder Freikarten für Sturamitglieder. (AW.: Fragen wir mal)
Abstimmung 1200€ für Miete und Aufführung: 19/0/0 angenommen

2. Fashion Revolution Week – entfällt

3. Studentenreiter:

Mitglieder der Reitergruppe: So wie jedes Jahr die Unterstützung beantragt. 50 Turniere im Jahr, 12 – 15 Reitgruppen. Wir zum 12. Mal hier in Halle veranstaltet.

Fragen: (AW.: 3200€ teilen sich auf in Essen und Toiletten, sowie hin- und herfahren. Vorschuss beantragt, weil das vor der Veranstaltung stattfindet) - Halle bei Eisleben? Kommen da die Öffis hin? Studis sind MLU oder andere? - (AW.: Müssen auf Umland ausweichen. Können Leute mitnehmen. Sind andere.) - Dann wär das etwas überzogen für die wenigen Leute. - Vorkasse heißt bloß, dass ihr Vorher Abrechnungen einreichen könnt. (AW.: Studis sind hauptaugenmerk und Bundesturnir steht an) – Letztes Mal wurde eine Grundsatzdebatte geführt.

Abstimmung auf Summe auf 1000€ drücken: 11/2/6 angenommen.

Abstimmung auf Freigabe über 1000€: 15/0/4 angenommen.

4. T*DoV

Drei Antragsteller: Verschiedene Veranstaltungen zum Tag geplant; Dieses Jahr wird am Tag keine Lokale Veranstaltung gemacht, sondern eine Kunstveranstaltung später; Und eine Party die euch nicht interessiert; Filmabend bitte bezuschussen, Film mit Besetzung, die Transgender sind; Buchvorlesung mit Transpersonen; Dragworkshop wird ausgelassen, aber ein neuer Workshop über wie man ein guter Ally wird

Abstimmung auf 900€ freigeben: 18/0/1 angenommen

5. 39. Archäologische FachsCHAftentagung (IFATA):

Österreich, Schweiz, Deutschland, Stettin Kongress, Vernetzungstreffen; Leipziger Professur gestrichen, Reisekosten für Pflichtveranstaltungen, unbezahltes Arbeiten, sexualisiertes Verhalten; Alle eingeladen, im Löwensaal; Raummiete vorraussichtlich über Dozen*in, Jugendherberge bleibt übrig.

Fragen: Vorschuss heißt trotzdem Rechnung :) (AW.: Wir tun uns zusammen, joa) – Fristen sind dann kürzer, aber cool. - Ihr seid Institutsgruppe? Y no FSR? (AW.: Ist gerade nicht Handlungsfähig) – gibt auch extra Topf für FSR-Unterstützung.

Abstimmung Übernahme 1000€: 19/0/0 angenommen

6. Theoriefestival „Touching through the Display“:

Wissenschaftskolloquium plant Symposium zum Thema. Kompetenz in der Niederschweligen
vermittlung von Kompetenzen; Nicht nur Wissenschaftlich, sondern auch Soziologisch und
Wirtschaftlich interessant; Zusagen von einigen Förderern, DJ auch um die Stimmung aufzulockern;
Giebichenstein auch angefragt; Im Volkspark geplant.

Fragen: Hängt davon ein Abschluss ab? (AW.: Nö)

Abstimmung 600€ Vorschuss: 19/0/0 angenommen

Lionletics: Erheben Einspruch gegen Abstimmung, weil 8000€ statt 13500€ beschlossen wurde,
wobei nicht klar war, dass es sonst ins Wasser fällt.

Abstimmung Widerspruch stattgeben: 9/2/8

Abstimmung Auflage dass Isabell die Abrechnung macht: 10/0/9 angenommen :)

TOP 08 Wahl des Konzepts für die Hochschulwahl

Han: Haben viele Anmeldungen bekommen, nur 2 anwesend.

Katja: Man muss das denen ins Gesicht drücken, weil es sonst wieder eine Shitshow wird.

Fragen: Warum sehen die Männchen so aus wie sie aussehen? (AW.: An Piktogramme angelehnt.)

Uyen: Simpel gehalten, Ich wähle dem Sturalogo nachempfunden.

Fragen: -

-Han trägt folgende vor-

Johanna: Mit Energydrink und Nudeln beworben.

Fragen: -

Amelie: Guerilliamarketing, TikTok-Videos, Flashmobs.

Fragen: -

Laura: Tic-Tac-Toe, einfache formen, Dextro; Aufgaben der Listen.

Fragen: -

Nele: Bunte Personen, it's your Turn, Beutel.

Fragen: -